

PRESSEMITTEILUNG

Börse Hamburg: 2 Aktionsfonds im November noch günstiger handeln – zum halben Spread

- Allianz RCM Nebenwerte
- Flossbach von Storch Multiple Opportunities

Hamburg, 26. Oktober 2011 – An der Börse Hamburg können Anleger im November zwei Investmentfonds besonders günstig handeln. Die beiden Aktionsfonds decken zwei sehr unterschiedliche Anlageschwerpunkte ab und eröffnen damit einer großen Gruppe von Anlegern einen besonders attraktiven Zugang zum Investmentsparen am Kapitalmarkt.

Mit dem Aktienfonds Allianz RCM Nebenwerte (WKN: 848176) investieren Anleger in die Triebfeder der deutschen Wirtschaft: kleinere und mittlere börsennotierte Unternehmen. Der Fonds setzt derzeit schwerpunktmäßig auf Titel aus den Branchen Industrie, Nicht-Basiskonsumgüter und Finanzen. Die größten Positionen im Portfolio bilden Unternehmen wie EADS, GEA Group, MTU, Bilfinger Berger, Kabel Deutschland und Hugo Boss. Anleger mit langfristigem Anlagehorizont finden im Allianz RCM Nebenwerte die Möglichkeit, Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Die Börse Hamburg hat den Spread dieses Fonds im November auf höchstens 0,5 Prozent begrenzt.

Eine breitere Anlagestrategie verfolgen Anleger mit dem Flossbach von Storch – Multiple Opportunities (WKN: A0M430): Dieser thesaurierende Mischfonds eröffnet chancenorientierten Anlegern den Zugang zu unterschiedlichen Wertpapierarten aus aller Welt, darunter Aktien, Renten, Geldmarktinstrumente, Zertifikate, Investmentfonds und Festgelder. Die Anlagestrategie wird vom Fondsmanager auf Basis einer Fundamentalanalyse der globalen Finanzmärkte ohne Nutzung einer Benchmark entwickelt. Der Flossbach von Storch – Multiple Opportunities ist an der Börse Hamburg im November mit einem Spread von max. 0,5 Prozent handelbar.

„Beide Fonds haben sich in den vergangenen drei Jahren gut entwickelt. Mit den reduzierten Spreads haben Anleger die Möglichkeit, diese Fonds an der Börse

Hamburg noch günstiger zu handeln als sonst“, sagt Dr. Thomas Ledermann, Geschäftsführer der Börse Hamburg. „Aber auch für alle anderen Fonds gilt: Beim Kauf über die Börse entfällt der Ausgabeaufschlag – eine gute Basis für den Anlageerfolg.“

Über die Börse Hamburg

Die Börse Hamburg ist der führende Börsenplatz für den Handel mit offenen, aktiv gemanagten Fonds in Deutschland. Anleger können börsentäglich zwischen 8 Uhr und 20 Uhr über 4.300 Fonds ohne Ausgabeaufschlag zu aktuellen Preisen handeln. Neben der Maklercourtage von 0,08 Prozent fällt die individuelle Bankprovision an. Die Orderaufgabe erfolgt – wie bei anderen Wertpapiergeschäften – über die Hausbank oder den Online-Broker. Es ist lediglich bei der Auswahl des Börsen- bzw. Handelsplatzes Hamburg anzugeben. Bei der Ausführung über die Börse Hamburg lassen sich Aufträge preislich und zeitlich limitieren, zum Beispiel auch über Stop-Loss- und Stop-Buy-Orders. Der Handel findet unter Aufsicht der Handelsüberwachungsstelle an der Börse Hamburg statt.

Die Börse Hamburg erteilt keine Anlageempfehlungen und veröffentlicht ausschließlich produktbezogene oder allgemeine Informationen. Historische Wertentwicklungen sind keine geeignete Indikation für künftige Renditen.

+++ Die Börsen Hamburg und Hannover sind jetzt auch auf Facebook unter www.facebook.de/boersenhamburghannover +++

Pressekontakt

Börse Hamburg

Kay Homann

Telefon: 040 / 36 13 02 31

E-Mail: k.homann@boersenag.de

Internet: www.boersenag.de

fischerAppelt, advisors GmbH

Timo Schwalm

Telefon: 040 / 899 699 932

E-Mail: ts@fischerappelt.de